

Wichtiger Hinweis zum Thema „Klassifizierung“

Neu- oder Umklassifizierungen werden im Rahmen der Deutschen Meisterschaften der Abteilungen nicht mehr durchgeführt, es sei den die Ausschreibung regelt etwas anderes dazu.

Sollte der Bedarf einer Neu- oder Umklassifizierung bestehen, sind nachstehende Schritt zu befolgen:

1. Der Startpass, falls n. n. beantragt ist über den jeweiligen Landesverband zu beantragen.
2. Der Landesverband hat die Neu- oder Umklassifizierung gem. der Richtlinien des DBS vor der Deutschen Meisterschaften durchzuführen (siehe dazu auch Punkt 4)
3. Der Startpass, sowie die zur Klassifizierung notwendigen fachärztlichen Unterlagen sind dem in der Ausschreibung angegeben Beauftragten der Abteilung Nationale Spiele zur Bestätigung der formalen Richtigkeit der Neu- oder Umklassifizierung vorzulegen. Sollten Unregelmäßigkeiten festgestellt werden, wird die weitere Verfahrensweise mit dem Betroffenen vor Ort besprochen.
4. Der [Funktionelle Untersuchungsbogen](#) (außer Merkblatt*) ist mitzuführen.
*Dient dem Facharzt/Landessportarzt als Anleitung zum Ausfüllen.
5. Weitere (fach-)ärztliche Atteste sind beizufügen, wenn sie für die Klassifizierung relevant sind.
6. Für jede nationale DBS-Klassifizierung kann der*die Klassifizierungsbeauftragte (Karl-Heinz Schmid und Teddy Österreicher) einen Beitrag in Höhe von 5 EUR pro Person erheben. Die noch nicht Klassifizierten haben vorher ihre Klassifizierungsunterlagen postalisch mit frankiertem Rückumschlag an den Klassifizierungsbeauftragten zu versenden.
7. Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass fehlende Startpässe oder fehlende Eintragungen oder ein erforderliches Dokument fehlt, dem*der Teilnehmer*in die Spielberechtigung am Turnier versagt werden kann.